

kitamonitor Benchmarkingberatung: Gemeinsam lernen von guten Lösungen



Foto: Adobe Stock ©.shock

Vier Geschäftsführer von Kita-Trägern haben auf einer Bildungsmesse von der kitamonitor-Benchmarkingberatung erfahren. Zunächst waren sie etwas skeptisch, ob man als unabhängiger Träger wohlfahrtsverbandsübergreifend voneinander etwas lernen kann. Doch die kitamonitor-Expertise in der kostenfreien Initialberatung und die Referenz eines Benchmarkingkreis-Teilnehmers aus einer anderen Region überzeugten die vier Geschäftsführer, gemeinsam eine verbindliche Form des Voneinander-Lernens im Benchmarkingkreis in ihrer Region miteinander einzugehen.

Die Idee hinter dem kitamonitor- Benchmarkingkreis: Gemeinsam für Zukunftsfähigkeit

Alle Befragungen, die kitamonitor durchführt, gehen in den sogenannten Branchenbenchmark ein, d.h. mit jeder Befragung wächst das Wissen darüber, wie die Kita-Branche aufge-

stellt ist und wie der Branchendurchschnitt tickt. Von diesem Wissen profitieren alle Kita-Träger, die eine kitamonitor-Befragung durchführen.

Eine besondere, kooperationsorientierte und kostengünstige Form stellt die Zusammenarbeit im regionalen Benchmarkingkreis dar. Die Träger des Benchmarkingkreises einer Region treffen sich in der Regel zweimal jährlich für einen halbtägigen Workshop an einem zentralen Ort in ihrer Region. In diesem Rahmen werden die kitamonitor-Befragungsergebnisse reflektiert und aktuelle fachpolitische Themen in den Blick genommen. Dadurch wird eine Kultur des gemeinsamen und Voneinander-Lernens für Kita-Zukunftsfähigkeit etabliert.



Foto: Adobe Stock ©vegefox.com

Die Gründungsmitglieder einer Region (mindestens zwei Träger) einigen sich in Absprache mit den kitamonitor-Experten darauf, welche Befragungsformate durchgeführt werden. Die vier Geschäftsführer unseres Beispiels einigen sich darauf, jährlich im Wechsel entweder eine MitarbeiterInnen- oder Elternbefragung auf kitamonitor-plus-Niveau durchzuführen. Dies bietet ihnen die Möglichkeit, Jahr für Jahr zu entscheiden, welche fachpolitischen Themen auf der Tagesordnung stehen, und diese anhand von Fragebogen-Ergänzungsmodulen systematisch zu analysieren.

Wachstum im Benchmarkingkreis ist möglich

1

Generell können im Laufe der Zeit weitere Träger der Region dem Benchmarkingkreis beitreten. Hierzu ist jedoch ein einstimmiges Votum aller Benchmarking-Teilnehmer notwendig. Durch jeden weiteren Trägervertreter, der am Benchmarkingkreis teilnimmt, reduziert sich der jährliche Teilnehmerbeitrag im Benchmarkingkreis, der neben den zwei halbjährlichen Workshops eine Befragung auf Professional-plus-Niveau beinhaltet. Der jährliche Teilnehmerbeitrag für den einzelnen Träger errechnet sich individuell auf Basis der Anzahl an einrichtungsspezifischen Auswertungen.

Konkret: Kleine Kita-Träger zahlen weniger als große Kita-Träger. Alle profitieren jedoch inhaltlich und preislich von der Zusammenarbeit, da die Befragung bei allen Kita-Trägern im gleichen Zeitraum mit dem gleichen Fragebogen zu einem eindeutigen Synergieeffekt führt.

Mehr als eine Befragung

kitamonitor ist ein Produkt der HGQM | Barthstraße 11 | 33330 Gütersloh

www.kitamonitor.de
info@kitamonitor.de

kitamonitor Benchmarkingberatung: Gemeinsam lernen von guten Lösungen

Intensive, kostengünstige Beratung auf höchstem Niveau

Im Benchmarkingkreis, wird zunächst das Gesamtergebnis aller Träger im Durchschnitt präsentiert und besprochen. Es handelt sich also um die Durchschnittsergebnisse aller beteiligten Träger des Benchmarkingkreises (regionaler Träger Benchmark). So erhalten die Träger eine regionale Einschätzung über ihr Qualitätsniveau. Zudem erhält jeder Träger seine trägerspezifischen Ergebnisse, die auf Wunsch auch einrichtungsspezifisch ausgewertet werden.

Im Benchmarkingkreis werden zudem Transferstrategien der Ergebnisse vorgestellt und Erfahrungen über Entwicklungsschritte ausgetauscht. Optional können auch spezifische Trendthemen behandelt werden. Die kitamonitor-Experten werden in ihrem Netzwerk für den Benchmarkingkreis geeignete Experten ausfindig machen und einen Benchmarkingkreis „spezial“ gegen einen geringen Aufpreis durchführen. So wird Fachexpertise auf höchstem Niveau erschwinglich und alle beteiligten Träger sind top informiert und beraten.



Foto: Adobe Stock ©turgaygundogdu

Folgende Leistungen hat der Verband in diesem Beratungsbeispiel in Anspruch genommen:

✓ Mitarbeiterbefragung kitamonitor plus

Analyse-Fokus:

- ⇒ Träger-Profil (Gesamtauswertung)
- ⇒ Kita-Profil (Kita-spezifische Auswertung)
- ⇒ Benchmark-Analyse (Referenz-Vergleich: Träger, Region, Branche)

Durchführung: Hybrid-Befragung (Papier- und Onlinefragebogen)

✓ Initialberatung: Initialworkshop mit vier Kita-Trägern vor Ort

✓ Benchmarkingberatung

✓ Verbundworkshop mit vier Kita-Trägern: Gründung eines Benchmarkingkreises vor Ort

✓ Zwei Benchmarkingkreise pro Jahr vor Ort